

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
pressestelle@gruene-fraktion-berlin.de
www.gruene-fraktion-berlin.de

06.07.2006

281/2006

Straßenausbaugesetz

-mt-

Claudia Hämmerling, verkehrspolitische Sprecherin, erklärt:

Bürgerbeteiligung statt Luxusausbau

Der Umgang mit dem kürzlich beschlossenen Straßenausbaubeitragsgesetz bestätigt die Befürchtungen der Bündnisgrünen. Um Auswüchsen wie in Pankow beim Ausbau des Malchower Weges zu begegnen, hatten wir in dem Gesetz die direkte Bürgerbeteiligung beim Ausbau von Straßen gefordert. Dies hatte die SPD-PDS Koalition abgelehnt.

Jetzt wird das Gesetz von den Behörden instrumentalisiert, um autogerechte und überzogene Planungen umzusetzen. Im Interesse der Anlieger, die die Straße bezahlen sollen, sind weder die Straßenverbreiterung noch die Parktaschen, denen eine Vielzahl von Bäumen zum Opfer fallen, für deren Neupflanzung die Anwohner wiederum aufzukommen haben.

Bevor Schwerlastverkehr, schlampige Leitungsverlegung und Asphaltierung die Straße zerstört hatten, war diese Kopfsteinstraße in einem intakten Zustand. Dass die Anwohner für die Schlampereien der vergangenen Jahre in einem solchen Umfang zur Kasse gebeten werden, ist ein Hohn.

Wir fordern die Zuständigen in dem Bezirk auf, die Planungen auf das notwendige Maß abzuspecken und die Anlieger zu beteiligen.